

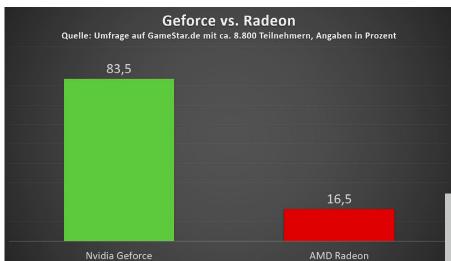
AMD und Nvidia bringen mit der Zeit so viele Grafikkarten auf den Markt, dass man schnell den Überblick verliert. Wir sorgen im Generationenvergleich für Klarheit. Von Nils Raettig

Wenn neue Grafikkarten auf den Markt kommen, zählen für viele Spieler primär die schnellsten Modelle (auch wenn das Ergebnis unserer Grafikkartenumfrage auf Game-Star.de anderes andeutet, siehe Bilder). Die Leistung der langsameren Karten gab es schließlich unter anderer Bezeichnung (und meist für mehr Geld) schon vorher. Das

macht es gar nicht so einfach, über die letzten Generationen hinweg und im Duell zwischen AMD und Nvidia alles im Blick zu behalten. Genau da kommt unsere neue Übersicht aus diesem Artikel ins Spiel.

Zur Veranschaulichung der Problematik noch ein kurzes Beispiel: Die GTX 1080 Ti wurde von der RTX 2070 Super abgelöst, die wiederum ähnlich flott ist wie Nvidias neueste Grafikkarte in Form der RTX 3060.

Aber Leistung ist nicht alles – und nicht gleich Leistung: Bei solchen Vergleichen muss man sich im Klaren darüber sein, dass sie eine gewisse Vereinfachung darstellen. So verfügen neue Grafikkarten oft über Extras wie mehr Videospeicher oder zusätzliche Recheneinheiten, die in bestimmten Fällen für die Performance eine wichtige Rolle spielen können. Auch hier hilft der oben angestellte Vergleich zur Veranschaulichung. So verfügt die RTX 2070 Super zwar über weniger VRAM als die GTX 1080 Ti, dafür besitzt sie aber zusätzliche Recheneinheiten für Raytracing. Die RTX 3060 wiederum hat beiden Modellen mehr Videospeicher voraus.



## Wie sind wir vorgegangen?

Basis unserer Liste sind alle relevanten Spielergrafikkarten von AMD und Nvidia für

Im Duell zwischen AMD und Nvidia gibt es in unserer Umfrage mit Blick auf die generelle Verbreitung einen klaren Gewinner: Fast 84 Prozent aller Grafikkarten in euren Spiele-PCs stammen von Nvidia.

126 GameStar 06/2021

FA	FØ	C1	6A	4F	11	10	3C	
C1	77	0A	0A	90	10	34	CC	0000A810:
E0	C1	77	0A	0A	90	10	34	0000A820:
99	00	00	11	10	6B	SC	ЗΑ	
34	CC	E2	E1	FA	01	99	00	
33	77	77	00	00	00	11	10	
C1	6A	4F	11	10	3C	5B	4F	
0A	96	10	34	CC	E2	E1	FA	
E1	E4	A0	99	FA	AE	34	19	
26	21	34	12	FA	F0	C1	6A	:008A0000
		3C	5B					
11	10	3C	5B			12	AF	
		AE	34					
4F	41	12	AF	71	56	ВЗ		
6A	4F	11	10	3C	5B	4F	41	
E0	C1	44	0A	0A	96	10	34	
26	21	34	12	FA	FO		6A	
67	45	12	EA	77	66	34	12	0000A910:
6B	5C	3A	22	11	66	96	78	
71	32	45	19	12	11	99	44	
92	01	44	96	26	21	34	12	
FA	9A	66	60	03	02	00	01	0000A950:
0EV	0E	AE	77	00	92	01	00	0000A960:
8E	6A	67	34					
77	77	77	00	00	00	11	10	
26	21	34	12	FA	FØ	C1	6A	
77	FF	77	00	00	00	00	00	
96	10	34	22	E2	E1	FA	01	
00								
22	E2	E1	FA	01	00			
00	FA	AE	34	19				
34	12	FA	FØ		6A	4F		
4F	41	12	AF					
E1								
Desktop-PCs bis hinab zur RX-400er- bezie-								

00 FI 00 EI

F0 1: 01 00 56 4!

0F AZ 4C FI 00 FI

E0 02

Desktop-PCs bis hinab zur RX-400er- beziehungsweise GTX-900er-Reihe. Um sie grob in unterschiedliche Leistungsklassen einzusortieren, haben wir uns die Performance in den GamStar Hardware-Tests sowie Benchmarks von Kollegen wie Computerbase oder PC Games Hardware angesehen.

Solltet ihr am Kauf eines Modells aus einer höheren Leistungsklasse interessiert sein, müsst ihr momentan ziemlich viel Geld dafür auf den Tisch legen. Tendenziell werden die Abstände zwischen den Klassen mit absteigender Leistung immer geringer. Auch deshalb kann eine Karte im Einzelfall je nach Spiel, Grafikeinstellungen und VRAM-Bedarf einer höheren oder niedrigeren Klasse zuzuordnen sein. Völlig scharfe Grenzen lassen sich also kaum ziehen.

Wer wissen will, wie schnell seine Grafikkarte im Vergleich mit anderen aktuellen

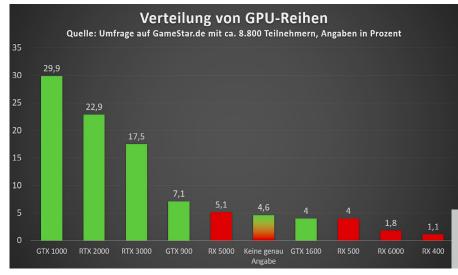
GPU-RANGLISTE									
High-End-Grafikkarten									
Leistungsklasse 1	Geforce RTX 3090 (24 GB)	Radeon RX 6900 XT (16 GB)							
Leistungsklasse 2	Geforce RTX 3080 (10 GB)	Radeon RX 6800 XT (16 GB)							
Leistungsklasse 3	Geforce RTX 3070 (8 GB) Geforce RTX 2080 Ti (11 GB)	Radeon RX 6800 (16 GB)							
Gehobene Mittelklasse									
Leistungsklasse 4	Geforce RTX 3060 Ti (8 GB) Geforce RTX 2080 Super (8 GB) Geforce RTX 2080 (8 GB)	-							
Leistungsklasse 5	Geforce RTX 3060 (12 GB) Geforce RTX 2070 Super (8 GB) Geforce GTX 1080 Ti (11 GB)	Radeon RX 5700 XT (8 GB) Radeon VII (16 GB)							
Leistungsklasse 6	Geforce RTX 2070 (8 GB) Geforce RTX 2060 Super (8 GB)	Radeon RX 5700 (8 GB)							
Mittelklasse									
Leistungsklasse 7	Geforce RTX 2060 (6 GB) Geforce GTX 1080 (8 GB) Geforce GTX 1070 Ti (8 GB)	Radeon RX Vega 64 (8 GB)							
Leistungsklasse 8	Geforce GTX 1660 Ti (6 GB) Geforce GTX 1660 Super (6 GB) Geforce GTX 1070 (8 GB)	Radeon RX 5600 XT (6 GB) Radeon RX Vega 56 (8 GB)							
Leistungsklasse 9	Geforce GTX 1660 (6 GB) Geforce GTX 980 Ti (6 GB)	Radeon RX 5500 XT (8 GB) Radeon R9 Fury X (4 GB)							
Einsteigerklasse									
Leistungsklasse 10	Geforce GTX 1650 Super (4 GB) Geforce GTX 1060 (6 GB) Geforce GTX 980 (4 GB)	Radeon RX 5500 XT (4 GB) Radeon RX 590 (8 GB) Radeon RX 580 (8 GB) Radeon R9 Fury (4 GB)							
Leistungsklasse 11	Geforce GTX 1650 (4 GB) Geforce GTX 1060 (3 GB) Geforce GTX 970 (3,5 + 0,5 GB)	Radeon RX 580 (4 GB) Radeon RX 570 (8 GB) Radeon RX 480 (8 GB)							
Leistungsklasse 12	Geforce GTX 1050 Ti (4 GB) Geforce GTX 960 (4 GB)	Radeon RX 570 (4 GB) Radeon RX 480 (4 GB)							
Low-End									
Leistungsklasse 13	Geforce GTX 1050 (2 GB) Geforce GTX 960 (2 GB)	Radeon RX 560 (2 GB / 4 GB) Radeon RX 470 (4 GB / 8 GB)							
Leistungsklasse 14	Geforce GTX 950 (2GB)	Radeon RX 460 (2 GB / 4 GB							

und älteren Modellen von AMD und Nvidia ist, der sollte in unserer Übersicht aber dennoch eine hilfreiche Anlaufstelle finden.

Abschließend noch eine kurze Einschätzung, für welchen Einsatzzweck (bezie-

hungsweise für welche Auflösung) sich die Karten aus den verschiedenen Klassen jeweils grob eignen, wenn ihr die aktuellsten Titel spielen wollt:

- **High-End-Grafikkarten:** 4K mit maximalen Details und 90 FPS+
- Gehobene Mittelklasse: WQHD mit maximalen Details und 80 FPS+ oder 4K mit etwas reduzierten Details und 50 FPS+
- Mittelklasse: Full HD mit maximalen
   Details und 80 FPS+ oder WQHD mit etwas
   reduzierten Details und 50 FPS+
- Einsteigerklasse: Full HD mit hohen
  Details und 50 FPS+ oder mit reduzierten
  Details und 80 FPS+
- Low-End: Full HD mit niedrigen bis mittleren Details und 3oFPS+ ★



Allerdings dominieren Grafikkarten in euren PCs, die über fünf Jahre alt sind, Nvidias GTX-Reihen bestimmen das Spektrum.

GameStar 06/2021 127